

Heidrun Alex
Magda Heiner-Freiling

Melvil

Der deutsche Webservice zur Dewey- Dezimalklassifikation (DDC)

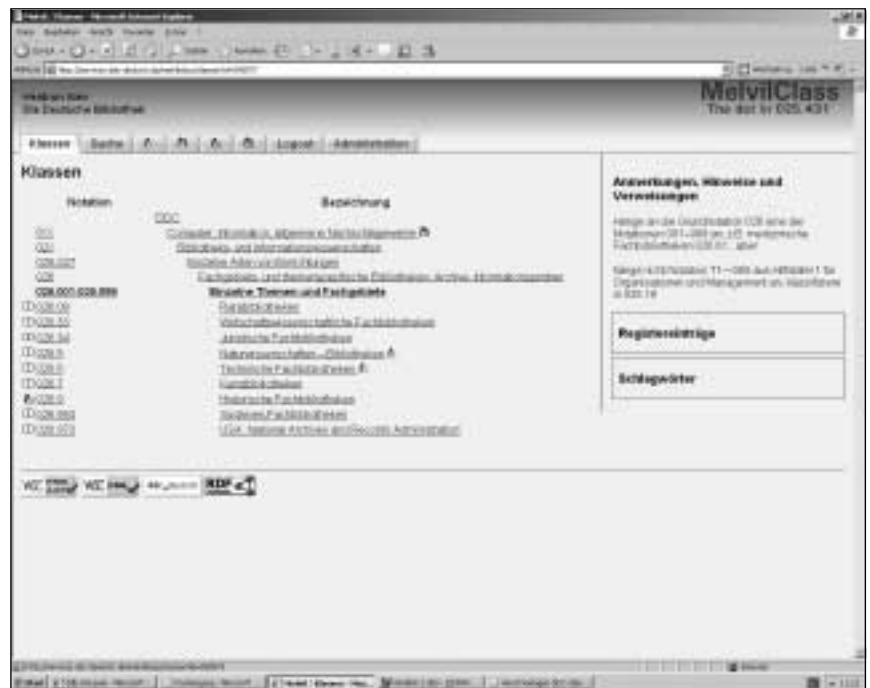
Ab Januar 2006 wird Die Deutsche Bibliothek ein neues Webangebot mit dem Namen Melvil starten, das ein Ergebnis ihres Engagements für die DDC und das Projekt DDC Deutsch ist. Der angebotene Webservice basiert auf der Übersetzung der 22. Ausgabe der DDC, die im Oktober 2005 als Druckausgabe im K. G. Saur Verlag erscheint. Er bietet jedoch darüber hinausgehende Features, die den Klassifizierer bei seiner Arbeit unterstützen und erstmals eine verbale Recherche für Endnutzer über DDC-erschlossene Titel ermöglichen. Der Webservice Melvil¹⁾ gliedert sich in drei Anwendungen:

- MelvilClass,
- MelvilSearch und
- MelvilSoap.

MelvilClass ist ein Service für Bibliothekare und andere Anwender, die Dokumente mit der DDC klassifizieren wollen. Seine Funktionalitäten orientieren sich am vom Online Computer Library Center, Inc. (OCLC) angebotenen, englischsprachigen Web Dewey. Über die Druckausgabe hinaus enthält das Klassifizierungstool wie sein amerikanisches Vorbild zusätzlich synthetische Notationen für häufig wiederkehrende Sachverhalte, bei denen die aufwändige und manchmal fehlerträchtige Arbeit

der Notationssynthese nicht mehr notwendig ist. Die synthetischen Notationen können im Hinblick auf die Bedürfnisse deutschsprachiger Nutzer beliebig erweitert und durch zusätzliche Registereinträge suchbar gemacht werden. Neben der zentral bei Der Deutschen Bibliothek vorgenommenen Anreicherung mit synthetischen Notationen besteht darüber hinaus erstmals die Möglichkeit, eigene – d. h. nur von einer Person oder Institution häufig benötigte – synthetische Notationen in einem personen- oder institutionsbezogenen Speicher abzulegen und mit Registereinträgen zu erschließen. Ebenso können – wie bei WebDewey – Kommentare zu einzelnen Klassen personen- oder institutionsbezogen abgespeichert werden. Von einigen Kleinigkeiten, die einer besseren und übersichtlicheren Bildschirmgestaltung dienen, abgesehen wird MelvilClass bisherigen WebDewey-Nutzern recht vertraut vorkommen.

MelvilClass

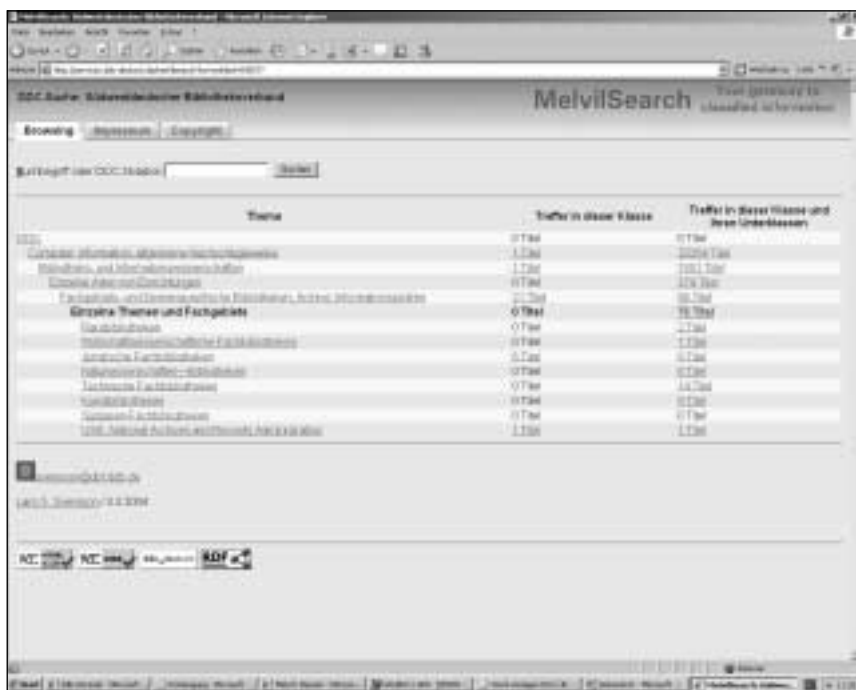


MelvilSearch

Eine ganz neue Entwicklung ist dagegen das Retrievaltool MelvilSearch. Hier wird erstmals weltweit die verbale Suche nach Dewey-Notationen über alle Registereinträge hinweg anhand der deutschen DDC 22 ermöglicht. Daneben kann aber auch die hierarchische Sicht auf die Hauptklassen der DDC angesprochen und durch das Browsing bis auf die tiefsten und speziellsten DDC-

mit der DDC arbeitenden Bibliotheken beispielsweise im Bereich von vascoda.

Voraussetzung für die Anwendung von MelvilSearch ist die Anbindung in einen lokalen OPAC oder Verbundkatalog. Abgefragt werden die Zahl der Treffer zu genau dieser Klasse und zu dieser Klasse plus den ihr untergeordneten spezielleren Klassen in diesem Katalog.



Durch das Anklicken der Trefferzahl findet ein Wechsel in den jeweiligen OPAC statt und die gefundenen Titel werden angezeigt.

Verbünde und Bibliotheken, die die DDC in ihre eigenen Dienste einbinden wollen, haben mit Melvil-Soap die Möglichkeit, die Klassifikationsdaten über eine SOAP-Schnittstelle abzufragen.

MelvilSoap

Die drei Tools zusammen bilden den Webservice Melvil, der ab Januar 2006 kostenpflichtig als Paket

Klassen geblättert werden. MelvilSearch bietet die Voraussetzung für die Suche in DDC-erschlossenen Titeln unabhängig von der Provenienz der Daten. In vielen Fällen werden das die von Verbänden und Bibliotheken millionenfach übernommenen Fremddaten aus der Library of Congress (LoC), Washington oder der British National Bibliography sein, ab 2006 dann auch aus Der Deutschen Bibliothek (s. a. Heiner-Freiling, Magda: RSWK und DDC – Sacherschließung auf zwei Beinen, S. 4-13) oder anderen in Deutschland

über Die Deutsche Bibliothek zu lizenzieren sein wird. Die Preisgestaltung und die Staffe- lung in drei Nutzergruppen – Einzelplatzli- zenz, beschränkte Campuslizenz für 2 bis 9 Plätze und unbeschränkte Campuslizenz (ge- bunden an einen Standort) – orientieren sich an WebDewey; die Lizenzgebühren liegen zwischen EUR 200,- und EUR 750,- pro Jahr.²⁾ OCLC hat sich erstmalig entschlossen, einem ausländischen Partner die Lizenz für einen Webservice zu überlassen, gebunden an strikte Auflagen wie prozentuale Beteiligung

Lizenzbedingungen: Melvil (ab 1.1.2006)

Die Lizenz umfasst (außer bei der Verbundlizenz):

- MelvilClass: Das deutsche WebDewey
- MelvilSearch: Das DDC-Recherchetool für OPACs
- MelvilSoap: Die SOAP-Schnittstelle zum Abholen von DDC-Daten

Mitgliedschaft bei OCLC oder im Konsortium DDC Deutsch	Lizenztyp	Preis
Wenn Ihre Bibliothek OCLC Katalogdienste nutzt oder Mitglied im Konsortium DDC Deutsch, bzw. einem ihm angeschlossenen Verbund ist:	Einzelplatzlizenz (Für nur eine Person in der Bibliothek)	200 € p/a
	Campuslizenz begrenzt (Für 2-9 Personen in der Bibliothek)	400 € p/a
	Campuslizenz (Für eine unbegrenzte Anzahl von Bibliothekspersonal an einem Standort innerhalb einer Stadt)	600 € p/a
Wenn Ihre Bibliothek nicht zu den OCLC-Partnern oder dem Konsortium DDC Deutsch gehört:	Einzelplatzlizenz (Für nur eine Person in der Bibliothek)	250 € p/a
	Campuslizenz begrenzt (Für 2-9 Personen in der Bibliothek)	500 € p/a
	Campuslizenz (Für eine unbegrenzte Anzahl von Bibliothekspersonal an einem Standort innerhalb einer Stadt)	750 € p/a
Nur für Verbünde, die Mitglied im Konsortium DDC Deutsch sind:	Verbundlizenz (Verbundzentrale MelvilClass und MelvilSearch, angeschlossene Bibliotheken nur MelvilSearch)	1800 € p/a

WebDewey auszu-schließen. So bot sich Melvil Deweys Vorname für den inzwischen auch markenrechtlich geschützten deutschen Webservice an.

Viele Bibliotheken, die selbst nicht mit DDC erschließen wollen, benötigen Melvil Class nicht, möchten aber MelvilSearch für die Recherche nutzen. Für sie besteht durch eine neue Form der Lizenzierung, die so genannte Verbundlizenz, die Möglichkeit, mit MelvilSearch allein das Retrievaltool zu verwenden, ohne Lizenzgebühren an Die Deutsche Bibliothek zahlen zu müssen. Verbundzentra-

Verbundlizenz

am Erlös, vergleichbare Preise und Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch von Dewey-Daten. Dies bedeutet auch, dass in von außen zugänglichen Katalogen (z. B. OPACs) nur bis zur dritten Hierarchieebene Notationen und Klassenbenennungen zusammen angezeigt werden dürfen, weshalb in Melvil Search im Gegensatz zu MelvilClass ausschließlich mit den Klassenbenennungen gearbeitet wird. Auch die Verwendung des Namens Dewey oder DDC für den Webservice ist nicht erlaubt, um Verwechslungen mit

len, die Mitglied des Konsortiums DDC Deutsch sind und die Bibliotheken im Verbund auf diese Weise mit der DDC bekannt machen wollen, können dafür eine entsprechende Lizenz erwerben und einen in dieser Form bei WebDewey bisher nicht vorgesehenen Service in ihrer Verbundregion anbieten. MelvilClass kann bei dieser Lizenz nur von der Verbundzentrale selbst für Schulungs- und Vorführzwecke eingesetzt werden. Diese von OCLC versuchsweise zugestandene Möglichkeit wird für die Laufzeit der DDC 22

getestet werden, bei einem neuen Vertrag mit Der Deutschen Bibliothek für Folgeauflagen muss dann erneut verhandelt werden. Ein kostenloser Testzugang zu Melvil steht

vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2005 zur Verfügung und kann unter dem angegebenen Link beantragt werden.³⁾

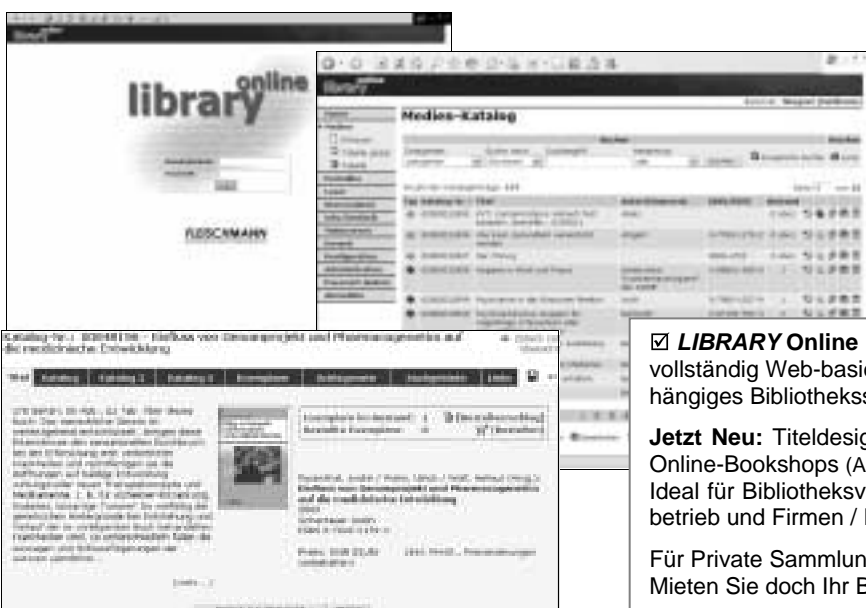
Anmerkungen

- 1
<<http://services.ddc-deutsch.de>>
<<http://melvil.ddb.de>>
- 2
<<http://www.ddc-deutsch.de/licence-melvil.html>>
- 3
<<http://services.ddc-deutsch.de/testlizenz>>

FLEISCHMANN

SOFTWARE VERTRIEBS GmbH

LIBRARY Online[®] Bibliothekssystem



Online-Demo:

www.fleischmann.org/libraryonline/

Benutzername: demo
Passwort: demo

LIBRARY Online vollständig Web-basiertes und von Betriebssystemen unabhängiges Bibliothekssystem (LINUX, UNIX, MS-Windows[®])

Jetzt Neu: Titeldesign mit Cover und Besprechung wie bei Online-Bookshops (Amazon.de, Buch.de, Buchhandel.de u.a.) Ideal für Bibliotheksverbünde, Bibliotheken mit Zweigstellenbetrieb und Firmen / Institutionen mit mehreren Standorten.

Für Private Sammlungen: **LIBRARY Online für Jedermann.** Mieten Sie doch Ihr Bibliothekssystem! Ab 49,00 Euro/Jahr.

Fleischmann Software Vertriebs GmbH
Dieselstr. 31
74211 Leingarten

Telefon 07131 / 740060
Fax 07131 / 740061

e-Mail: info@fleischmann.org
www.fleischmann.org